

Platow-Fonds im August – Nach dem Sommergewitter

– Der Blick in die Monatsabrechnung für August dürfte nur wenigen Anlegern Spaß machen. Ängste vor einer deutlichen Wachstumsabschwächung in China hatten im Verbund mit nicht mehr sonderlich günstigen Aktienbewertungen zu einem regelrechten Ausverkauf an den Börsen geführt. „Höhepunkt“ der Abwärtsspirale war der „Schwarze Montag“ am 24.8., als der **DAX** unter hohen Handelsumsätzen zeitweise unter 9 700 Punkte rutschte. Die anschließende Gegenbewegung konnte die Verluste nur noch partiell ausgleichen, so dass der deutsche Leitindex im gesamten August letztlich 9,3% verlor.

Die zehn Kernpositionen

Bechtle
Continental
Elmos
GFT
Krones
Kuka
Sixt Vz.
VTG
Wacker Neuson
Zooplus
alphabetische Reihenfolge; Stand 31.08.2015

Wacker Neuson (-19%) und **Zooplus** (-11%) auch drei Titel aus den Top Ten Holdings (siehe Tabelle). **Grammer** lieferte mit einem Minus von 16% leider den schlagenden Beweis, dass preiswerte Aktien stets noch preiswerter werden können. Nur wenige Titel schlossen den August mit einem Gewinn ab, wobei hier vor allem **VTG** (+9%) und **Grenkeleasing** (+7%) positiv herausragen. Während die weit überdurchschnittliche Kurs-

Die Aktienkurse kleinerer Unternehmen wurden etwas weniger gerupft, landeten aber überwiegend ebenfalls tief im Minus. So stand der **MDAX** am Monatsende 5,2% niedriger, der **SDAX** 3,3%. Das **Platow-Zertifikat** (259,98 Euro; DE000DBOPLA8) büßte 5,9% an Wert ein. Immerhin sieben Aktien aus dem Portfolio gaben prozentual zweistellig ab, davon mit **GFT** (-12%), **Wa-**

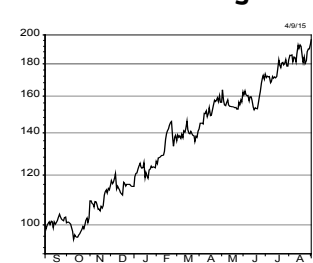
entwicklung bei dem Waggonvermieter sogar zum Einzug in die Liste der zehn größten Positionen führte, hat es bei dem Spezialisten für IT-Leasing dafür (noch) nicht ganz gereicht.

Auffallend ist, dass fast jeder Chart spätestens am „Schwarzen Montag“ zerschossen wurde, sich manche Titel danach

aber zügig erholten (z. B. **Nabaltec**) und teilweise sogar neue Allzeithochs erreichten (z. B. **Grenkeleasing**). Wir haben diese Unterschiede aufmerksam registriert und werden sie für unsere Dispositionen im September nutzen. Da wir mittlerweile fast alle Titel verkaufen konnten, denen wir keine überdurchschnittliche Wertentwicklung mehr zutrauen, ist das

Portfolio des **DB Platinum III Platow Fonds** (205,95 Euro; LU0247468282) wieder konzentrierter. Nicht rütteln werden wir indes an unserer Strategie, die Titel anhand eines detaillierten Kriterienkatalogs auszuwählen und Indexzusammensetzungen bzw. makroökonomische Faktoren weitgehend zu ignorieren. Langfristig hat diese Vorgehensweise eine erhebliche Überrendite gegenüber dem SDAX gebracht. Seit dem Start im Mai 2006 stieg der Kurs der am längsten laufenden Fondstranche (2 720,86 Euro; LU0247468878) um 172%, während der Small-Cap-Index nur 59% schaffte. Wir können keinen Grund erkennen, warum die Überlegenheit der Strategie nach neuneinhalb Jahren plötzlich verschwinden sollte. Weitere Informationen zum Anlagestil finden Investoren auf www.platow.de unter „PLATOW Fonds und Zertifikat“.

Grenkeleasing



Aktienkurs in Euro